

Die heiligen Vierzehn Nothelfer

«Das ist der Wille Gottes: eure Heiligung.» (I Thess. IV 3)

Man glaube ja nicht, diese Aufforderung richte sich nur an eine auserlesene Minderheit, während es allen übrigen freistehe, sich mit einem geringeren Vollkommenheitsgrad zu begnügen. Wesen und Art dieser Heiligkeit hat unser Herr selbst wie folgt umschrieben: «Seid also vollkommen, wie euer Vater im Himmel vollkommen ist». (Mt. V, 48)

Denn dieses Gebot verpflichtet eindeutig alle insgesamt ohne jede Ausnahme. Die Geschichte bezeugt übrigens, dass tatsächlich unzählige Menschen jeglichen Alters und Standes das Hochziel der christlichen Vollkommenheit erreicht haben. Auch sie waren mit der gleichen natürlichen Schwachheit behaftet wie alle anderen Menschen und hatten ähnliche Gefahren zu bestehen. Augustinus bemerkt sehr treffend: «Gott befiehlt nichts Unmögliches; durch seinen Befehl ermuntert er uns vielmehr zu tun, was wir können, und zu erleben, was wir nicht vermögen». (De natura et gratia)

Als Grundlage benutzen wir den Kalender der römisch-katholischen Kirche, welcher vor dem zweiten Vatikan Konzil gültig war. Das Kirchenjahr ist neu in acht Festkreise eingeteilt. Dazu kommen neue Fest- und Gedenktage der Marianischen Kirche. Dem Festkreis der Heiligen stehen die Tagesengel und Festzeitengel gegenüber. Beide Chöre – der Engel und Heiligen – verbinden Himmel und Erde und bereiten so die zweite Ankunft Christi vor.

Um die Heiligen und Engel vollständig darzustellen, bräuchte es Bibliotheken. Wir beginnen mit den Vierzehn Nothelfern und ihren entsprechenden Vierzehn Nothelfer-Engeln. Zu einem späteren Zeitpunkt werden wir eine umfassende Datenbank aller bekannten Engel und Heiligen ins Internet stellen. «Alles zur Ehre Gottes und Seiner Göttlichen Tochter, Mutter und Braut!». Sankt Amen.

Die Verehrung der heiligen Vierzehn Nothelfer ist schon Jahrhunderte alt. Einzelnen wurden sie schon seit alters her verehrt. Die gemeinsame Anrufung der heiligen Vierzehn Nothelfer ist wahrscheinlich zur Zeit der grossen Pestseuchen entstanden. Für die Verehrung der heiligen Vierzehn Nothelfer ist vor allem der Wallfahrtsort «Vierzehnheiligen» in Oberfranken bekannt. Die dortige prachtvolle Kirche «Vierzehnheiligen» wurde in den Jahren 1743-1772 erbaut und wird alljährlich von Tausenden frommer Wallfahrer besucht. Eine Vierzehn-Nothelfer-Kapelle steht bei Düsseldorf am Rhein. In der Stadt Wien wurde zu Ehren der heiligen Vierzehn Nothelfer am 20. November 1712 der Grundstein gelegt zur herrlichen Kirche im Lichtental. In Italien finden wir die Vierzehn-Nothelfer-Kirche, Mals im Obervinschgau, Südtirol. In der Schweiz sind zu Ehren der Vierzehn-Nothelfer eine Kapelle in Däniken Kanton Solothurn und eine in Silenen Kanton Uri geweiht.

Name	Achatius; Acacius, Achaz
Titel	Martyrer
Herkunft	römischer Offizier in der Provinz Kappdokien (Türkei)
Darstellung	als Soldat oder Bischof mit Dornstrauch in der Hand oder mit Dornenkranz, oder grossem Kreuz und Schwert
Patron	
Nothelfer	in vielen Lebensnöten, bei Zweifel in Todesangst, bei Streit, gegen Verfolgung und Feuer
Brauchtum	
Lebenszeit	geboren im 1. Jahrhundert ; gestorben vor 138 n Chr.
Namensfest	22. Juni
Nothelfer Engel	<i>Sankt Nithasiel ist der Engel der Freundschaft</i>
Name	Ägidius (Egid, Gilg, Gid, Gill, Ilg) (franz. Gilles)
Titel	Einsiedler und Abt; Gründer Kloster St-Gilles um 680 n Chr.
Herkunft	stammt von einem griechischen Adelsgeschlecht in Athen; Einsiedler in der Provence
Darstellung	Einsiedler in einer Höhle mit einer Hirschkuh mit einem Pfeil in der Brust
Patron	der Jäger, des Viehs, der Hirten, stillenden Mütter, Bettler, Aussätzige
Nothelfer	bei Dürre, Feuer, Sturm, Unglück, Menschenfurcht, in seelischer Not und Verlassenheit
Brauchtum	
Lebenszeit	gestorben 721
Namensfest	1.September

Nothelfer Engel	<i>Sankt Ezechiel ist der Engel der Statik und Treue</i>
Name	Barbara
Titel	Jungfrau und Maryterin
Herkunft	Tochter des Heiden Dioskuros von Nikomedien
Darstellung	als vornehmes Mädchen mit Kelch und Hostie (ein Engel brachte ihr die Eucharistie in den Kerker;)
Nothelferin	für einen seligen Tod durch Empfang der Sakramente, für die Schwerkranken, Sterbenden und die Armen Seelen
Patronin	der Architekten, Bauarbeiter, Bergleute, Dachdecker, Gefangenen, Giesser, Glöckner, Hutmacher, Köche, Maurer, Mädchen, Metzger, Schmiede, Steinhauer, Totengräber, Zimmerleute; der Artillerie, Türme und Festungen, der Feuerwehr, des Wehrstandes, für eine gute Sterbestunde, Die drei heiligen Madeln sind die Schützerinnen des Nährstandes (Margareta), des Lehrstandes (Katharina) und des Wehrstandes (Barbara).
Brauchtum	Barbaralicht im Bergwerk, Barbarabrot für die Knappen, Barbarazweige; drei heilige Jungfrauen
Lebenszeit	Todestag 306 n. Chr
Namensfest	4. Dezember
Nothelfer Engel	<i>Sankt Manuel ist der Engel der wachen Bereitschaft</i>
Name	Blasius
Titel	Bischof und Martyrer
Herkunft	Sebaste (Siwas) in Armenien
Darstellung	Bischof mit zwei gekreuzten Kerzen
Patron	Ärzte, Bauarbeiter, Gerber, Gipser, Haustiere, Hutmacher, Maurer, Schneider, Schuhmacher, Seifensieder, Steinhauer, Strumpfwirker, Weber, Blasmusiker
Nothelfer	bei Hals- und Kehlkopfkrankheiten, bei Erstickungsgefahr

Brauchtum	Blasiussegen, Blasiusbrot, Blasiuswasser, Blasiuswein
Lebenszeit	starb 316 n Christus
Namensfest	3. Februar
Nothelfer Engel	<i>Sankt Thaamim ist der Engel des Eifers für Gott</i>
Name	Christophorus
Titel	Martyrer
Herkunft	Kleinasien
Darstellung	als Riese mit dem Jesuskind auf den Schultern, mit Stab oder Baumstamm
Nothelfer	gegen jähen u. unbussfertigen Tod. Die Betrachtung seines Bildes am Morgen galt als Schutz des Lebens bis zum Abend. aus Wassergefahr und bei Unwetter, gegen Pest und bei Schmerzen
Patron	der Schiffer und Flösser, der Krieger und Fuhrleute, der Zimmerer und Brückenbauer, der Gärtner und Obsthändler, der Reisenden und Pilger, der Krafftfahrer und des Verkehrs, der Festungen, gegen Hagel und Gewitter
Brauchtum	Fahrzeugsegnung, Christophorus-Plakette
Lebenszeit	ca 250 n Chr unter Decius als Martyrer gestorben
Namensfest	24. Juli
Nothelfer Engel	<i>Sankt Berubiel ist der Engel der Armut</i>
Name	Cyriakus
Titel	Archidiakon des Papstes Marzellus und Martyrer
Herkunft	in Rom lebend
Darstellung	als Diakon mit gefesseltem Drachen (Dämon), Teufel austreibend. Mit Geld in der Hand als Almosenspende

Patron	der Unterdrückten und Zwangsarbeiter
Nothelfer	bei allerlei Versuchungen
Brauchtum	
Lebenszeit	305 n. Chr unter Diokletian als Martyrer gestorben
Namensfest	8. August
Nothelfer Engel	<i>Sankt Diurim ist Engel der Gewalt des Göttlichen Willens</i>
Name	Dionysius
Titel	Bischof und Martyrer; Nationalheiliger Frankreich
Herkunft	in Paris lebend; Gebeine ruhen in der Abtei St-Denis in Paris
Darstellung	als Bischof von Paris mit seinem abgeschlagenen Haupt in Händen
Patron	der Schützen; in Kämpfen (die Kirchenfahne der Abtei St-Denis wurde unter dem Namen «Oriflamme» eine berühmte Kriegsfahne der franz. Könige)
Nothelfer	bei Kopfweh und Kopfkrankheiten, in Gewissensnöten
Brauchtum	
Lebenszeit	im 3. Jahrhundert n Chr
Namensfest	9. Oktober
Nothelfer Engel	<i>Sankt Scheadar ist der Engel des gottgewollten Reifens und Erntens</i>
Name	Erasmus (Herasmus, Rasimus) (in südl Ländern als Sankt Elmo)
Titel	Bischof und Martyrer
Herkunft	aus Kleinasien; Bischof von Antiochia in Syrien; Missionar in Illyrien
Darstellung	als Bischof mit Stab und Schiffswinde und Ankertauen

Patron	der Drechsler, Schiffer, Seeleute, Seiler, Weber, Drechsler und Schuhmacher sowie der Schiffsreisenden
Nothelfer	bei Bauch- und Unterleibsschmerzen sowie Geburtswehen
Brauchtum	
Lebenszeit	ca 305 unter Diokletian als Martyrer gestorben
Namensfest	2. Juni
Nothelfer Engel	<i>Sankt Ariguel ist der Engel der Barmherzigkeit</i>
Name	Eustachius
Titel	römischer Offizier und Martyrer
Herkunft	lebte in Kleinasien
Darstellung	als Jäger mit einem Hirsch, in dessen Geweih ein leuchtendes Kreuz ist, als Ritter oder Jäger zu Pferd, ein Jagdhorn blasend, mit einem glühenden Ofen (Martyrium)
Patron	der Jäger, Förster, Schützen, Klempner, Krämer, Strumpfwirker, Tuchhändler
Nothelfer	in den Anliegen der Natur- und Tierschutzes, bei Glaubenszweifeln und schweren Schicksalschlägen (Job!)
Brauchtum	
Lebenszeit	ca 100 n Chr lebend
Namensfest	20. September
Nothelfer Engel	<i>Sankt Samaiel ist der Fürbitter</i>
Name	Georg von Kappadozien
Titel	römischer Offizier und Martyrer
Herkunft	von Kappadozien am Schwarzenmeer
Darstellung	als Ritter, meist auf einem Pferd sitzend, mit Schwert und Schild,

	zu Füßen den besiegten Drachen
Patron	der zahlreichen Orden, der Ritterorden, der Pfadfinder, Reiter, Bauern, Sattler, Schmiede, Soldaten, Schützen, Wanderer, Spitäler, Pferde, Vieh
Nothelfer	gegen Kopfweh
Brauchtum	Georgi-Ritt, Flurprozession
Lebenszeit	ca. 305 unter Dioklektian gestorben
Namensfest	23. April
Nothelfer Engel	<i>Sankt Mirachiel trägt die Macht des Glaubens</i>
Name	Katharina von Alexandria
Titel	Jungfrau und Martyrerin
Herkunft	Alexandria
Darstellung	mit zerbrochenem Rad, das mit Eisenzacken versehen ist. Mit Buch (Gelehrsamkeit), Schwert, Palme oder Krone, Brautring
Patronin	der Gelehrten, Juristen, Notare, Lehrer (Lehrstand), Redner, Schüler, Studenten, Ehefrauen, der Bibliotheken, der Buchdrucker usw.
Nothelferin	bei vielen Krankheiten
Brauchtum	Kathreintanz; drei heilige Jungfrauen
Lebenszeit	305 n Chr. Todestag
Namensfest	25. November
Nothelfer Engel	<i>Sankt Bilael ist der Engel des Bekennermutes</i>
Name	Margareta
Titel	Jungfrau und Martyrerin
Herkunft	Antiochien; Tochter eines heidnischen Priesters

Darstellung	mit einem Drachen (Dämon), den sie besiegt; mit Kreuzstab und Kreuz sowie Palme und Königskrone, Fackel und Kamm (Marterwerkzeug)
Patronin	der Bauern, Hirten, Frauen und Ehefrauen, Ammen, Mädchen
Nothelferin	für Fruchtbarkeit auf den Feldern, bei Geburtsnöten
Brauchtum	drei heilige Jungfrauen
Lebenszeit	305 n Chr. Todestag
Namensfest	20. Juli
Nothelfer Engel	<i>Sankt Sinah ist der Engel der Klarheit</i>
Name	Pantaleon
Titel	Arzt und Martyrer
Herkunft	Nikomedien (heute Izmit in der Türkei)
Darstellung	in langem Mantel, an einen Ölbaum gebunden, die Hände auf das Haupt genagelt, Arzneifläschen in der Hand
Patron	der Ärzte, Hebammen und Kranken
Nothelfer	bei Kopfschmerzen
Brauchtum	
Lebenszeit	300 n Chr. Todestag
Namensfest	27. Juli
Nothelfer Engel	<i>Sankt Raphael ist der Engel der Wanderer, Ärzte und Kämpfer für Gott</i>
Namen	Vitus
Titel	Jüngling und Martyrer
Herkunft	Sizilien; zusammen mit seiner Amme Crescentia und seinem Lehrer Modestus

Darstellung	als Kind oder Knabe in einem Kessel über einem Feuer, oder mit einem kleinen Kessel in der Hand. Mit Palme, Buch, einem Raben oder Adler; Löwe oder Wolf neben ihm. In Hermelin mit Reichsapfel (Patron Böhmens), Gelegentlich mit Modestus und Crescentia
Patron	der Lahmen und Blinden, von Sizilien, Prag, Böhmen, Sachsen, Korvey, der Winzer, Bierbrauer, Apotheker, Haustiere
Nothelfer	bei Nervenkrankheiten, Epilepsie, Besessenheit, Veittanz, Schlangenbiss, Aufregungen, Augenkrankheiten, bei Tollwut und Unfruchtbarkeit, bei Blitz, Feuer und Unwetter und für eine gute Ernte
Brauchtum	
Lebenszeit	305. n Chr. Todestag
Namensfest	15. Juni
Nothelfer Engel	<i>Sankt Hajim ist der Engel des Gewissens</i>

Messordo zu Ehren der heiligen Vierzehn Nothelfer

Kalendertag gemäss Nothelfer-Gedenktag / Liturgische Farbe: rot

Eingangsgebet (Ps. 121,4-5)

Dorthin ziehen die Stämme hinauf, die Stämme des Herrn, wie es Israel geboten ist, den Namen des Herrn zu preisen. Dort sind zum Gerichte die Sitze aufgestellt, die Sitze für Davids Geschlecht. Ehre sei dem Vater.

Bittgebet

Allmächtiger und barmherziger Gott: Du gabst uns mächtige Fürsprecher in deinen Heiligen und Engeln:

Sankt Georg, Blasius, Erasmus, Pantaleon, Vitus, Christophorus, Dionysius, Cyriakus, Achatius, Eustachius, Ägidius, Margareta, Barbara, Katharina.

Sankt Mirachiel, Ariguel, Diurim, Ezechiel, Thaamim, Samaliel, Hajim, Nithasiel, Sinah, Manuel, Scheadar, Raphael, Bilael, Berubiel.

Auf ihre Fürsprache hin verzeihe uns unsere Sünden, befreie uns um der Verdienste deiner Heiligen willen von allem Bösen und erhöere gnädig unsere Gebete. Darum bitten wir durch Jesus und Maria.

Lesung (1. Petr I, 3-9)

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus: Er hat uns in seinem grossen Erbarmen neu gezeugt, damit wir durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten eine lebendige Hoffnung haben und das unzerstörbare, unbefleckte und unvergängliche Erbe empfangen, das für euch im Himmel aufbewahrt ist. Denn Gottes Macht behütet euch durch den Glauben, damit ihr das Heil erlangt, das am Ende der Zeit offenbart werden soll. Deshalb seid ihr voll Freude, obwohl ihr jetzt vielleicht kurze Zeit unter mancherlei Prüfungen leiden müsst. Dadurch soll sich euer Glaube bewähren, und es wird sich zeigen, dass er wertvoller ist als Gold, das im Feuer geprüft wurde und doch vergänglich ist. So wird eurem Glauben, Lob, Herrlichkeit und Ehre zuteil bei der Offenbarung Jesu Christi. Ihn habt ihr nicht gesehen, und dennoch liebt ihr ihn; ihr seht ihn jetzt nicht, aber ihr glaubt an ihn und jubelt in unsagbarer, von Herrlichkeit erfüllter Freude, denn ihr werdet das Ziel des Glaubens erreichen: euer Heil. Dank sei Jesus und Maria.

Lobpreisgebet / Antwortpsalm: (Ps. 34 (33), 2-3, 4-5,6-7, 8-9)

Ich will den Herrn allzeit preisen,
immer sei sein Lob in meinem Mund!
Meine Seele rühme sich des Herrn,
die Armen sollen es hören und sich freuen!

Verherrlicht mit mir den Herrn,
lasst uns gemeinsam seinen Namen rühmen!
Ich suchte den Herrn, und er hat mich erhört,
all meinen Ängsten hat er mich entrissen.

Blickt auf zu ihm, so werdet ihr strahlen,
und euer Antlitz braucht nicht zu erröten!
Da ist ein Armer; er rief, und der Herr erhörte ihn.
Er half ihm aus all seinen Nöten.

Der Engel des Herrn umschirmt alle,
die ihn fürchten und ehren,
und er befreit sie.
Kostet und seht, wie gütig der Herr ist,
wohl dem, der bei ihm sich birgt.
All meinen Ängsten hat der Herr mich entrissen.

Evangelium (Lk. 9, 23-26)

Zu allen sage Jesus: «Wer zu mir gehören will, der verleugne sich selbst, nehme täglich sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es retten. Was nützt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, dabei aber sich selbst verliert und Schaden erleidet! Denn wer sich meiner und meiner Worte schämt, dessen wird sich der Menschensohn schämen, wenn er in seiner Hoheit und in der Hoheit des Vaters und der heiligen Engel kommt. Gelobt sei Jesus und Maria.

Opfergebet

Herr, wir vertrauen auf dich und auf die Fürbitte der heiligen Vierzehn Nothelfer. Du kennst unsere Anliegen und Sorgen. Und Du willst uns helfen durch deine göttliche Tochter, Mutter und Braut. Ihr sind alle Gnaden anvertraut. Der Du lebst und herrschest in Ewigkeit.

Gabengebet

Gnädiger Gott, nimm die Opfergaben und Gebete an, die wir Dir darbringen zu Ehren deiner heiligen Vierzehn Nothelfer. Auf unsere Gerechtigkeit können wir uns nicht stützen. Um der Verdienste deiner Heiligen willen, die dir wohlgefällig gewesen und auf die Fürbitte der vierzehn Engel-Nothelfer gib uns in deiner väterlichen Güte, was wir von Dir erflehen. Darum bitten wir durch Jesus und Maria.

Das Grosse Dank- und Bittgebet

In Wahrheit ist es würdig und recht, Dir, Herr, allmächtiger Vater im Himmel, immer und überall Dank zu sagen. Dein Ruhm ist die Schar der Heiligen, denn in der Krönung ihrer Verdienste krönest Du Deine Gaben. Du bietest uns in ihrem Leben ein Vorbild, in ihrer Gemeinschaft das gleiche Erbe, in ihrer Fürbitte Hilfe. Umgeben von der grossen Schar Deiner Zeugen, lass uns beharrlich laufen im Wettkampf um das Heil und mit ihnen empfangen die unvergängliche Krone der Herrlichkeit durch unseren Herrn Jesus Christus und der Miterlöserin Maria, deren Blut uns den Eingang zum ewigen Reich öffnet. Im Martyrium der heiligen Vierzehn Nothelfer offenbarst Du das Wunder deiner Gnade, denn in der menschlichen Schwachheit bringst Du deine göttliche Kraft zur Vollendung. Sie sind Christus nachgefolgt auf dem Weg des Leidens und haben ihr Blut vergossen als Zeugen des Glaubens. Darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, mit den Thronen und Mächten und mit all den Scharen des himmlischen Heeres den Hochgesang von Deiner Herrlichkeit und rufen ohne Ende: Heilig, Heilig, Heilig....

Kommuniongebet (Ps. 68,4)

Die Gerechten aber freuen sich und jubeln vor Gott, sie jauchzen in heller Freude.
Alleluja.

Schlussgebet

Durch die heiligen Gaben, die wir empfangen haben, o Herr, schenke uns Vergebung
auf die Fürbitte deiner Heiligen und Engel

Sankt Georg, Blasius, Erasmus, Pantaleon, Vitus, Christophorus, Dionysius,
Cyriakus, Achatius, Eustachius, Ägidius, Margareta, Barbara, Katharina.

Sankt Mirachiel, Ariguel, Diurim, Ezechiel, Thaamim, Samaliel, Hajim, Nithasiel,
Sinah, Manuel, Sheadar, Raphael, Bilael, Berubiel.

Durch ihre Hilfe erquicke uns gnädig in all unseren Nöten. Darum bitten wir durch
Jesus und Maria.